

Einführungsgesetz zum eidgenössischen Arbeitsgesetz

vom 21. März 1966 (Stand 29. Juni 2004)

Der Grosse Rat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft des Regierungsrates vom 20. April 1965¹ Kenntnis genommen und

erlässt

in Ausführung des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964²

als Gesetz:³

Art. 1 Ergänzende Vorschriften

¹ Soweit die kantonalen Gesetze keine Regelung treffen, ist der Regierungsrat zuständig zum Erlass der Vorschriften, die im eidgenössischen Arbeitsgesetz⁴ und in den gestützt darauf erlassenen eidgenössischen Verordnungen⁵ dem Kanton vorbehalten sind.⁶

² Die Befugnis, in Ergänzung des Obligationenrechtes die Dauer der Ferien der Arbeitnehmer bis zu drei Wochen zu verlängern,⁷ bleibt dem Gesetzgeber vorbehalten.⁸

1 ABl 1965, 522.

2 BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964, SR 822.11.

3 nGS 4, 74. Vom Grossen Rat erlassen am 9. Februar 1966, nach unbenützter Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 21. März 1966, in Vollzug ab 1. April 1966 (Art. 4 ab 1. Juli 1966).

4 BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964, SR 822.11.

5 EidgV I zum Arbeitsgesetz (Allgemeine Verordnung) vom 14. Januar 1966, SR 822.111; eidgV II zum BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Sonderbestimmungen für bestimmte Gruppen von Betrieben oder Arbeitnehmern) vom 14. Januar 1966, SR 822.112.

6 VV zur Gesetzgebung über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel, sGS 511.11.

7 Art. 329a Abs. 2 des BG betreffend die Ergänzung des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs (Fünfter Teil: Obligationenrecht) vom 30. März 1911, SR 220.

8 Art. 189^{bis} EG zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch, sGS 911.1.

511.1

Art. 1^{bis}* *Feiertage*

¹ Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag, Bundesfeiertag, Allerheiligen, Weihnachtstag und Stefanstag sind dem Sonntag gleichgestellt.⁹

Art. 2 *Vollzug*

¹ Der Vollzug des eidgenössischen Arbeitsgesetzes¹⁰ und der gestützt darauf erlassenen Vorschriften¹¹ obliegt dem Staat.

² Die politischen Gemeinden können zur Mitwirkung herangezogen werden.¹²

Art. 3 ¹³

Art. 4 ¹⁴

Art. 5 ¹⁵

Art. 6 *Aufhebung bisherigen Rechtes*

¹ Das Gesetz über den Schutz der Arbeiterinnen und der Bediensteten der Laden- und Kundengeschäfte vom 22. Juni 1925¹⁶ wird aufgehoben.

Art. 7 *Feststellung überholter Vorschriften*

¹ Soweit nicht dieses Gesetz bisheriges Recht anpasst oder aufhebt, stellt der Regierungsrat durch Verordnung fest, welche gesetzlichen Vorschriften über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel infolge des eidgenössischen Arbeitsgesetzes¹⁷ überholt sind und welche Vorschriften weiterhin gelten.¹⁸

9 Art. 20a Abs. 1 des BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel vom 13. März 1964, SR 822.11.

10 BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964, SR 822.11.

11 EidgV I zum Arbeitsgesetz (Allgemeine Verordnung) vom 14. Januar 1966, SR 822.111; eidgV II zum BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Sonderbestimmungen für bestimmte Gruppen von Betrieben oder Arbeitnehmern) vom 14. Januar 1966, SR 822.112.

12 Art. 6 und 7 der VV zur Gesetzgebung über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel, sGS 511.11.

13 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

14 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

15 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

16 bGS 2, 450.

17 BG über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964, SR 822.11.

18 Vgl. Art. 11 der VV zur Gesetzgebung über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel, sGS 511.11.

Art. 8 Vollzugsbeginn

¹ Der Regierungsrat bestimmt, wann dieses Gesetz in Vollzug tritt.

511.1

* Änderungstabelle - Nach Bestimmung

Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle	Erlassdatum	Vollzugsbeginn
Erlass	Grunderlass	10–120	21.03.1966	01.04.1966
Art. 1 ^{bis}	eingefügt	39-88	29.06.2004	keine Angabe

* Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

Erlassdatum	Vollzugsbeginn	Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle
21.03.1966	01.04.1966	Erlass	Grunderlass	10–120
29.06.2004	keine Angabe	Art. 1 ^{bis}	eingefügt	39-88